MEDICONGRESS

ZWISCHEN HAMMER UND AMBOSS TIPPS FÜR DIE PRAXIS

für Vorgesetzte der Anästhesie, Pflege, Personaldienst, OP, Administration, Stabsdienst, Arztpraxis, Geschäftsleitung

4. PERSONALKONGRESS FÜR DAS GESUNDHEITSWESEN

18. & 19. APRIL 2018

KARTAUSE ITTINGEN

Mittwoch, 18. April 2018

17:30 – 19:00	Come together mit Kreativitäts-Workshops
19:00 – 23:00	Apéro und Netzwerk-Dinner

Donnerstag, 19. April 2018

08:15 – 09:00	Akkreditierung und Willkommenskaffee
09:00 – 09:10	Begrüssung und Einleitung
09:10 – 10:00	Plenumsvortrag
10:00 – 10:30	Erfrischungspause
10:30 – 12:00	Parallelworkshops 1A + 1B > Erkenntnisse
12:00 – 13:00	Mittagspause, Stehlunch
13:00 – 13:30	Plenumsvortrag
13:30 – 15:00	Parallelworkshops 2A + 2B > Erkenntnisse
15:00 – 15:30	Erfrischungspause
15:30 – 16:10	Plenumsvortrag
16:10 – 17:20	Round Table > Erkenntnisse
17:20 – 17:30	Abschluss

Zielgruppen

– Vorgesetzte der Bereiche Anästhesie, Pflege, Personaldienst, OP, Administration, Stabsdienste, Arztpraxen, Geschäftsleitung
– Generell: Führungspersonen im Gesundheitswesen

Ein herzliches willkommen!

Vor uns liegt der 4. Personalkongress für das Gesundheitswesen in der idyllischen Kartause Ittingen. Ich und mein Team freuen uns auf Sie!

Wir haben Ihre Inputs nach spezifischen Themen, Ihre Wünsche nach weniger Frontalunterricht, Ihre Forderung nach «Werkzeugen» die Sie im Alltag anwenden können, aufgenommen und umgesetzt. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an Pia Donati, unsere wissenschaftliche Leiterin dieses Kongresses.

Wir haben darauf geachtet, dass Sie sich verschiedentlich aktiv einbringen können. So erhalten Sie Anregungen und Tipps für den Alltag und Auseinandersetzung am Kongress. Und selbstverständlich haben auch Begegnung, Austausch und Netzwerken ihren Platz. Ich bin überzeugt, dass uns ein spannendes und nutzenbringendes Programm gelungen ist.

Herzlichst
Doris Brandenberger-Krauer
Inhaberin - MediCongress GmbH, Dübendorf

Wir arbeiten für Ihre Gesundheit

... so lautet die Mission für 13'000 Mitarbeitende in 77 Einrichtungen der AMEOS Gruppe – einem der wichtigen Gesundheitsversorger im deutschsprachigen Raum.

Wir sichern den Erhalt und die Weiterentwicklung von Spitälern und Gesundheitseinrichtungen – und stehen für eine starke regionale Gesundheitsversorgung ein, auch in ländlichen Gebieten.

Unser gemeinsames Ziel ist es, neue Massstäbe in Medizin und Pflege zu setzen.

AMEOS

www.ameos.ch

Das erwartet Sie.

Es freut mich, dass ich auch in diesem Jahr die Verantwortung für das Programm des Personalkongresses übernehmen durfte. Schlagzeilen wie:

- Personal - der wichtigste Erfolgsfaktor in einer Organisation
- Pflege, ein weltweiter Mangelberuf...
- Burnout bei Führungskräften

begleiten uns fast täglich.

Was tun Sie konkret, um diese Themen zu bewältigen und als Arbeitgeber einen guten Ruf zu erhalten? Was braucht es konkret, wenn ausländische Mitarbeitende erfolgreich rekrutiert und integriert werden sollen? Wie machen es andere Länder? Wo steht die Schweiz in diesem Umfeld?

Wir haben wieder sehr kompetente Referentinnen und Referenten eingeladen, die ihre Konzepte und Erfahrungen zu diesen Themen vorstellen. Dieser Personalkongress will Anregungen geben, Fragen aufwerfen und Lösungsmöglichkeiten aufzeigen. All diese Massnahmen brauchen Kraft und Energie. Darum wird auch der sorgfältige Umgang der Führungspersonen mit den eigenen Ressourcen an diesem Kongress thematisiert.
Ich freue mich sehr, wenn wir Ihnen auch an diesem Personalkongress Inputs und Anregungen für Ihren Berufsalltag mitgeben können.

Pia Donati
Wissenschaftliche Leiterin
Inhaberin DonatiConsulting, Kreuzlingen

Wir danken unseren Partnern.

AMEOS

SIEMENS Healthineers

KLINIKEN VALENS

Universitätsspital Basel

loops Vereinigung für leitendes OP-Personal

PRIVATE Care

ENGADIN St.Moritz

Die Kartause Ittingen hat eine über 900jährige Geschichte und ist heute ein Kultur- und Seminarzentrum. Sie verbindet klösterliche Werte wie Kultur, Spiritualität, Bildung und Fürsorge mit Gastfreundschaft und steht für Ruhe, Offenheit und Begegnung.

Beide Aktivitäten sind offeriert von MediCongress!

Selber käsen leicht gemacht

Alles beginnt mit einem Holzfeuer, einem grossen Kupferkessel, Rohmilch und Pilzkulturen. Wie daraus der würzige Burgherrenkäse entsteht, können Sie unter Anleitung unseres Käsemeisters selbst erleben – am Ende haben Sie etwa 6 kg Käse produziert. Bis zur gewünschten Reife bleibt er in unserem Keller. Am nächsten Personalkongress dürfen Sie den eigens hergestellten Käse gemeinsam geniessen.

17:30 - 19:00

Zwischen Himmel und Hölle
Impulsführung à la carte

Für diese Impulsführung im ehemaligen Kloster der Kartause Ittingen sei eine Umformulierung des Tagungstitels erlaubt!
Welche Rolle spielte das Individuum? Gab es Hierarchien und Machtverhältnisse im Kloster? Wie kommuniziert ein Schweigeorden, resp. lassen sich Probleme durch schweigen umgehen? Wer hatte das Sagen? Wie wurde mit Konflikten umgegangen? Warum blieben die Mönche ein Leben lang im Kloster, auch wenn der Alltag bisweilen nicht nur himmlisch war? Auf dem geführten Rundgang können zwar nicht handfeste «Tipps für die Praxis» gegeben werden aber mit Sicherheit werden überraschende Bezüge und anregende Gedanken die Tagung unterhaltsam ergänzen.

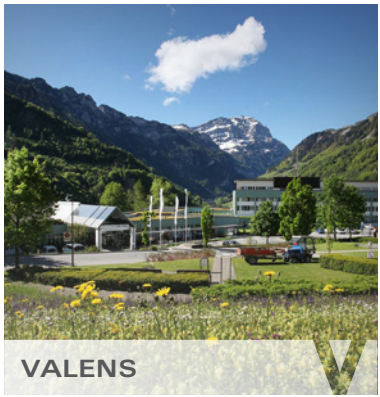
17:30 - 19:00

Apéro und Netzwerk-Dinner

19:00 - 23:00 > Seite 17 mehr dazu

KLINIKEN VALENS

Hochstehende Rehabilitation mit Weitblick



Dreimal an Top-Lage!

Grosse Fachkompetenz und die einmalige Umgebung der Rehazentren Valens, Walenstadtberg und der Rheinburg-Klinik Walzenhausen machen die Kliniken Valens zu den führenden Rehabilitationskliniken der Schweiz. Die Kliniken Valens sind spezialisiert auf die Behandlung von Patienten mit Funktionsbeeinträchtigungen am Bewegungsapparat und Nervensystem und bieten neurologische, rheumatologische, internistische, orthopädische sowie pneumologische, onkologische und geriatrische Rehabilitation.

REHAZENTRUM VALENS T +41 (0)81 303 11 11 info@kliniken-valens.ch
REHAZENTRUM WALENSTADTBERG T +41 (0)81 736 21 11 info.wsb@kliniken-valens.ch
RHEINBURG-KLINIK WALZENHAUSEN T +41 (0)71 886 11 11 info@rheinburg.ch

www.kliniken-valens.ch

Die Verantwortung für den «4. Personalkongress im Gesundheitswesen» liegt in den Händen von zwei Frauen, die in ihrem jeweiligen Fachgebiet Expertinnen sind. Doris Brandenberger und Pia Donati stehen für Inhalt und Ausführung.

Doris Brandenberger-Krauer
Inhaberin MediCongress GmbH,
Dübendorf

Eröffnung des 4. Personalkongresses

9:00 - 9:10

Roswitha Koch
Leiterin Abteilung Pflegeentwicklung
SBK Geschäftsstelle Schweiz
Bern
- Board of Directors
  International Council of Nurses
- Executive Committee European
  Federation of Nurses Associations

Pflege im internationalen Vergleich – was können wir in der CH umsetzen?

Die Qualität der Pflege und die Situation der Pflegefachpersonen ist zwischen Ländern und Kontinenten nicht einfach zu vergleichen.
Mit Beispielen wird aufgezeigt, wie die Wirtschaftskrise den Druck auf die Diplompflege überall erhöht hat.
Im Rahmen von UNO oder WHO gibt es aber auch Strategien die den Mehrwert der Pflege auch im ökonomischen Sinne aufzeigen.
Wo steht die Schweiz in diesem Umfeld?

9:10 - 10:00

Ihr zuverlässiger Partner

Lasst uns gemeinsam die Zukunft des Gesundheitswesens erfolgreich gestalten

Mehr Patienten und weniger Personal, zunehmender wissenschaftlicher Fortschritt und ergebnisorientierte Modelle sind nur einige der Faktoren, die das Gesundheitswesen heutzutage beschäftigen. Unser Umfeld fordert Gesundheitsversorger heraus, Kosten zu senken und zugleich die Versorgungsqualität zu erhöhen.

Durch unsere Produkte und Lösungen, die konzipiert sind Effizienz zu erhöhen und Kosten zu senken, führen wir gemeinsam mit Ihnen neue Trends im Gesundheitswesen an.

Siemens Healthineers.
Pioniergeist und Ingenieurskunst für Ihren Erfolg.

siemens.ch/healthineers

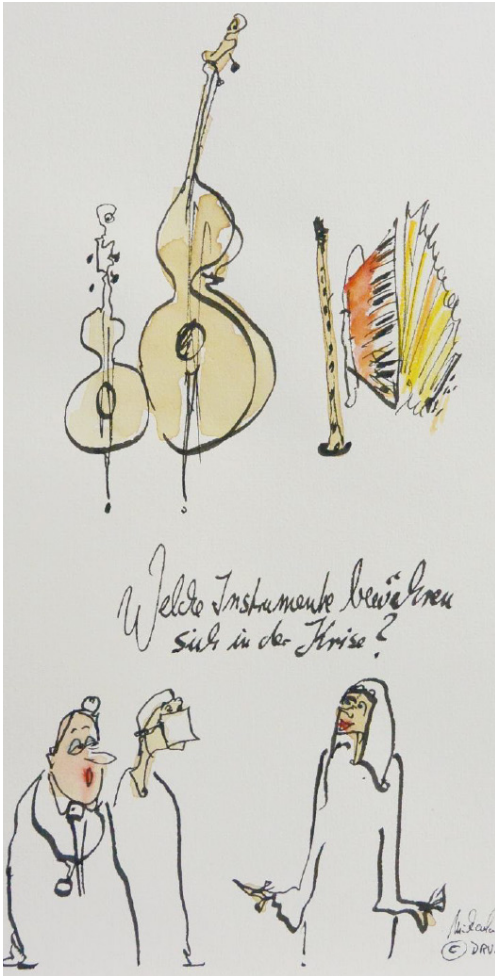
SIEMENS Healthineers

Daniel Ammann
Leiter Höhere Fachschule Pflege BGS Chur
Dipl. Pflegefachmann
Dipl. Experte Anästhesiepflege
Medizininformatiker MAS
Dipl. Lehrer der höheren Fachschulen EHB
Chur

Moderationen:
Kongress
Workshop 1.A und 2.A

Florian Deumeland
Leiter Unternehmenskommuniktion
AMEOS Gruppe
Zürich

Moderationen:
Workshop 1.B und 2.B



Workshop 1.A

Im Rahmen einer Studie zu Fachkräftemangel im Gesundheitswesen untersucht das Teilprojekt «EQUI», ob Flüchtlinge, die über eine Pflegefachausbildung im Herkunftsland verfügen, in den Arbeitsmarkt des schweizerischen Gesundheitswesens integriert werden können. Mittels zweier elektronischen Umfragen wurden Vorgesetzte der ambulanten und stationären Langzeitpflege in der Deutschschweiz und der Romandie zu ihren Bemühungen betreffend der Integration zugewanderter Pflegefachpersonen befragt. Erste Ergebnisse dieser Erhebungen werden am Personalkongress 2018 vorgestellt.

Integration zugewanderter Pflegefachpersonen

10:30 - 12:00

Iris Lipp
Wissenschaftliche Assistentin
BScN, dipl. Pflegefachfrau
Berner Fachhochschule
Bern

Moderation - Daniel Ammann

Workshop 1.B

Ein guter Ruf macht einen Arbeitgeber zum Magneten. Welches Gewicht haben Anstellungsbedingungen, Angebote, Führungsstil, Unternehmenskultur?
Wie kann man die Arbeitgeberattraktivität steigern?
Impulse dazu erhalten Sie vom Überflieger des Swiss Arbeitgeber Award 2017.

Gemeinsam erfolgreich

10:30 - 12:00

Evelyne Held
Leiterin Pflege
Klinik Adelheid
Unterägeri

Moderation - Florian Deumeland

Ute Bahner
Psychotherapeutin und
Somnologin
Seeklinik Brunnen

Unser Schlaf - das Statussymbol der Zukunft

Der Sandmann war gestern, heute kommt die Schlaf-App! Im Zuge der Beschleunigung, Digitalisierung und Ökonomisierung unserer Lebenswelten gerät auch der Schlaf als natürliche Erholungsquelle zunehmend in den Fokus der Aufmerksamkeit. Guter Schlaf könnte zu einem Luxusgut werden, gilt er doch als Garant für Gesundheit, Leistung und Erfolg. Aber was ist guter Schlaf? Und können wir unsere Schlafqualität überhaupt verbessern? Erkenntnisse aus der Schlafmedizin, praktische Tipps und psychologische Überlegungen zum Thema Schlaf.

13:00 - 13:30

Workshop 2.A

Das letztendliche Ziel der Ausbildung ist das Sicherstellen des Nachwuchses. Der Weg zu diesem Ziel führt von Überlegungen, wie man sich als attraktiver Ausbildungsbetrieb positioniert über qualitativ hochstehendes Ausbilden bis hin zur Gewinnung der Absolventinnen als neue Mitarbeitende. Diese Auseinandersetzung findet am Universitätsspital Basel rege statt und hat dazu geführt, dass in den letzten Jahren viel in die Ausbildung investiert wurde. Was dabei bedeutungs- und wirkungsvoll ist und wo das Universitätsspital heute steht ist Inhalt dieses Referats.

Strategien gegen Fachkräftemangel

13:30 - 15:00

Odette Häfeli
Leiterin Abteilung Bildung & Entwicklung
Universitätsspital Basel

Moderation - Daniel Ammann

Workshop 2.B

Persönliches Ressourcen-Management steht im Kontext der strukturellen und kulturellen Faktoren der Organisation. Nur wenn wir auch die arbeitsbezogenen Ressourcen in die Diskussion mit einbeziehen, können wir über längere Zeit hinweg unser persönliches Ressourcen-Management sichern. Welches sind die zentralen Ressourcen einer(s) Mitarbeitenden resp. einer Führungsperson im Arbeitsalltag? Welche Wirkung haben diese bei einer starken Ausprägung? Diesen Fragen gehen wir kurz nach, um für uns Folgerungen abzuleiten.

Persönliches UND betriebliches Ressourcen-Management! Leistung UND Gesundheit?

13:30 - 15:00

Dr. phil. I Hans Kernen
Kernen Resource Management AG
Zürich

Moderation - Florian Deumeland

Dr. Peter Engel
Coach Trainer Akademie Schweiz
St.Gallen / Rebstein

Die Führungsperson als Coach

Coaching kann eine hochwirksame Methode für Führungskräfte zur Begleitung und Förderung ihrer Mitarbeitenden sein. Dabei soll Coaching keine zusätzliche zeitraubende Aufgabe sein, sondern durch die Entwicklung der Potenziale der Mitarbeitenden und deren Befähigung, über eine optimierte Selbstorganisation die eigenen Ressourcen vollständig in ihre Aufgaben einzubringen, mittel- und langfristig zur Entlastung der Führungskraft beitragen. Da Mitarbeiter-Coaching nicht auf Fachthemen begrenzt ist, sondern individuelle verhaltensbezogene Inhalte mit einbezieht, benötigen Führungskräfte ein hohes Mass an emotionaler Intelligenz, Gesprächsführungskompetenzen und vor allem das Vertrauen der zu coachenden Mitarbeitenden. So kann ein werte-basiertes und sinn-stiftendes Coaching Mitarbeiterpotenziale wecken und messbaren Ergebniszuwachs generieren.

15:30 - 16:10

Round Table

4 Themen - 8 Tische

Erarbeitung von Ergebnissen, Vorstellung und Diskussion im Plenum

16:10 - 17:20

Abschluss, Dank, Verabschiedung

17:20 - 17:30

Ihre Erholung ist uns wichtig.

Entspannt an Konferenz und Rahmenprogramm teilnehmen und im Hotel übernachten.
Die Hotelbuchung nehmen Sie direkt bei Ihrer Online-Registration vor.

Kartause Ittingen

Die Kartause Ittingen ist ein ehemaliges Kloster der Kartäuser bei der Gemeinde Warth-Weiningen, Ortsteil Warth TG im schweizerischen Kanton Thurgau.
8532 Warth
www.kartause.ch

Einzelzimmer	CHF 165 pro Nacht
Doppelzimmer zur Einzelbelegung	CHF 245 pro Nacht
Doppelzimmer zur Doppelbelegung	CHF 245 pro Zimmer & Nacht

In den Zimmerpreisen inklusive:
Frühstück, Parkplatzgebühr, Eintritt Museum

Tourismusabgabe 2.50 pro Person & Nacht

Gut gestärkt in den Kongress einsteigen

Dieser Abend wird Ihnen sicher in Erinnerung bleiben!

Wir starten mit zwei kreativen Workshops. Details siehe Seite 7.

Zum Dinner begleiten wir Sie mit auserlesenen Köstlichkeiten, feinen Weinen, inklusive Mineralwasser und Kaffee!

Apéro riche

Frischkäse, Gurken, Tomaten, Sprossen (vegetarisch)
Bruschetta mit Oliven-Tomaten Tapenade (vegetarisch)
Grissini mit luftgetrocknetem Ittinger Rohschinken - Metzger Rolfs Chilibällchen in pikanter Sauce
Schweinsbratwürstli aus der Hofmetzgerei - Schinkengipfeli
Kleine Samosas mit Gemüsefüllung und süsser Chilisauce

Dinner - Ittinger Hopfen-Menu

Bunter Blattsalat mit Hopfen-Senf-Dressing und gebackenen Champignons

Ittinger Biersuppe mit Kümmelgebäck

Schweinsbraten vom Ittinger Säuli gefüllt mit Kräutern und getrockneten Tomaten
serviert mit Bretzelknödel und Rahmwirz

vegetarische Variante Hauptgang:
Hausgemachte Kichererbsenkugeln auf Safranrisotto mit Tomatensugo und Hofkäsekräcker

Ittinger Bierglace mit süssem Bretzel

Registration

Die Packungsbeilage.

Anmeldung

Bitte registrieren Sie sich unter **www.medicongress.ch**. Sie können in der Registration Kongress, Hotel und Verpflegung direkt buchen.

Einsatz für Ihren Nutzen

Code1: Mitarbeitende von Spitälern, Arztpraxen, Krankenversicherern, Apotheken, Drogerien, Spitex, Reha, öffentlichen Verwaltungen

- Eintages-Kongressbeitrag CHF 250
- Apéro und Netzwerk-Dinner inkl. Wein, Kaffee & Mineral CHF 120

* Code2: Industriepartner, die am Kongress teilnehmen:

- Eintages-Kongressbeitrag CHF 1'250
- Apéro und Netzwerk-Dinner inkl. Wein, Kaffee & Mineral CHF 170

* Zu Code2-Teilnehmenden zählen:

- Mitarbeitende von MedTech und Pharmaindustrie, die nicht offizielle Partner des Anlasses sind
- Mitarbeitende von Unternehmen "ausserhalb" der Gesundheitsbranche (Banken, Informatik, Berater etc.)

Stornierungen bis 1. April 2018 sind gegen eine Gebühr von CHF 50 möglich. Bei Stornierungen ab dem 2. April 2018 wird der Gesamtbetrag fällig.

Kongresse, die wirken.

Als professionelle Kongressorganisation im Gesundheitswesen, denken und wirken wir für Ihren Anlass. Schaffen Knotenpunkte, die inspirieren und den Meinungsaustausch in Gang bringen. Nicht nur als Verfasser eines stimmigen Ganzen, auch als Organisator.

MEDICONGRESS

MEDICONGRESS | **SPECIFIC**

7. Forum Gesundheits-wirtschaft Basel

21. & 22. Juni 2018 - Basel

SOHC

MEDICONGRESS | **SPECIFIC**

1. SWISS ONCOLOGY & HEMATOLOGY CONGRESS

27. & 28. Juni 2018 - Zürich

MEDICONGRESS | **EXECUTIVE**

5. Zürcher Forum für Versorgungsforschung

5. & 6. Juli 2018 - Zürich

Termine eintragen und zur Veranstaltung registrieren!

MediCongress GmbH · Auenstrasse 10 · CH-8600 Dübendorf
T +41 (0)44 210 04 24 · F +41 (0)43 556 85 57 · info@medicongress.ch · www.medicongress.ch

VISUEL © design | layout | media | photo